

# 6000 Euro erlaufen

Grundschule Powe unterstützt Trauerland Belm

**Johanna Kollorz**

**BELM** Große Freude an der Grundschule Powe und bei Spes Viva: Bei einem kürzlich durchgeführten Sponsorenlauf der Schulgemeinschaft kamen 6000 Euro zusammen. Diese werden nun aufgeteilt und verbleiben in der Gemeinde Belm.

Durchgeführt wurde der Sponsorenlauf am 16. September. Nach anfänglichem Regenschauer stellte sich an besagtem Freitagmorgen pünktlich zum offiziellen Start bestes Laufwetter ein. Und so drehten Schüler, Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter bei nicht zu warmen Temperaturen unter den Augen vieler Zuschauer (darunter Eltern, Großeltern, Paten, Onkel und Tanten) engagiert ihre Runden. Jede einzelne davon wurde auf den Laufkarten mit einem Stempel quittiert und anschließend entlohnt.

Die Hälfte der somit erlaufenen Gesamtsumme von 6000 Euro wurde Anfang dieser Woche an Sandra Kötter, Geschäftsführerin von Spes Viva Ostercappeln, übergeben. Das Geld soll in der Gemeinde Belm verbleiben und der Arbeit im Trauerland Belm mit Kindern und Jugendlichen zugutekommen,

die eine enge Bezugsperson verloren haben. Nachdem im Unterricht ein altersgemäßer Bezug zum Verwendungszweck hergestellt worden war, übergab Schulleiter Bernd Brill den Scheck im Beisein der stolzen Schüler auf dem Schulhof.

„Die 3000 Euro, die beim Förderverein der Grundschule Powe verbleiben, sollen nach Bedarf eingesetzt werden“, erklärte Yvonne Kerl, Vorstandsmitglied des Fördervereins, die der Übergabe in Abwesenheit des ersten Vorsitzenden Torsten Dick beiwohnte. In der Vergangenheit hatte der Schulförderverein besondere Anschaffungen der Grundschule finanziert, wie eine neue Seilkletterpyramide, Spielekisten zur Einschulung oder das theaterpädagogische Projekt „Mein

Körper gehört mir“, das im Frühjahr 2023 erneut vorgesehen ist.

Zur Umsetzung solcher und ähnlicher „Extras“ war der Förderverein am ersten Adventswochenende erneut mit einem Stand auf dem Belmer Weihnachtsmarkt vertreten, verkaufte (Heiß-)Getränke und kurz zuvor mit allen Klassen hergestelltes Gebäck.

„Die Kinder haben sehr viele Runden – oftmals mehr als von vielen erwartet – zurückgelegt. Zum Ende des sportlichen Projekttag, als die Kräfte nachließen, wurde auch schnelles Gehen entlohnt“, berichtete Brill, der sich trotz der allgemein steigenden Lebenshaltungskosten über das hohe Spendenaufkommen für die 164 Grundschüler freute.



Yvonne Kerl vom Förderverein, Schulleiter Bernd Brill und Sandra Kötter, Geschäftsführerin des Hospizdienstes Spes Viva Ostercappeln, bei der Spendenübergabe.

Foto: Grundschule Powe